

Der Schweizerische Gehörlosenbund

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Gehörlosen-Zeitung für die deutschsprachige Schweiz**

Band (Jahr): **71 (1977)**

Heft 24

PDF erstellt am: **21.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Der Schweizerische Gehörlosenbund

Der Vorstand des SGB traf sich am 29. Oktober 1977 in Zürich.

Aus der Vorstandssitzung geplaudert!

Das Traktandum 3, *Mitteilungen des Präsidenten*, nimmt immer mehr Zeit in Anspruch. Der Vorstand des Schweizerischen Gehörlosenbundes wird über viele Neuigkeiten orientiert. Herr Brielmann berichtet zum Beispiel über den Weltgehörlosenkongress, der in Varna, Bulgarien, vom 20. bis 27. Juni 1979 stattfinden wird. Wir können die verschiedenen Programme studieren. Herr F. Urech wird unser offizieller Vertreter sein in Varna.

Der Vorstand wird auch über ein Jubiläum orientiert. Die kantonale Gehörlosenschule in Zürich feiert ihr 150jähriges Bestehen. Herr Urech wird bei dieser Feier mit dabei sein.

Ein Brief des Schweizerischen Forschungsinstitutes für Bau und Architektur wird uns vorgelegt. Das Institut möchte wissen, ob es für Gehörlose nötig wäre, spezielle bauliche Einrichtungen zu machen. ASASM wird diese Frage beantworten.

Ganz besonders freut uns die Nachricht über die Mitarbeit Gehörloser in der Ausbildung welscher Gehörlosenlehrer. Unser Präsident wurde zum Beispiel für ein Referat (Vortrag) über «Die Rolle der Gehörlosenvereine im Leben der Gehörlosen» eingeladen. Er wird sein Referat am 12. Dezember 1977 in Genf halten. Bravo!

Die Deutschschweizer Gehörlosen im Vorstand staunten über die gute Beteiligung der welschen Gehörlosen am Vereinsleiterkurs in Jongny. 40 Teilnehmer waren dabei. Das Thema war diesmal: Wie wird ein Kurs, wie wird eine Reise, ein Wettstreit, ein sportlicher Anlass organisiert? Unser Präsident war einer der gehörlosen Redner am welschen Vereinsleiterkurs. Wäre doch die Mitarbeit in der deutschen Schweiz auch so gut! Der Vorstand stellt mit Bedauern fest, dass keine Vorschläge für den nächsten Kurs auf dem Herzberg eingereicht worden sind. Schade!

Grosse Freude löst das Sammelergbnis der Bündner Gehörlosen für das Altersheim Zizers aus. Allen beteiligten Vereinen herzlichen Dank dafür!

Bedauerlich finden es die Tessiner, dass nur zwei Deutschschweizer Künstler sich für die Ausstellung in Lugano angemeldet haben. Wer meldet sich also noch? Die Tessiner lassen uns auch wissen, dass sie gerne eine berufliche Weiterbildung hätten für ihre Gehörlosen. Die Tessiner Gehörlosen wollen sich dafür einsetzen.

1982 soll ein Jubiläum in Lausanne gefeiert werden. 50 Jahre Gehörlosenhilfe ASASM. Vorbereitungen werden bereits jetzt getroffen.

Der Vorstand des Gehörlosenbundes wird auch vermehrt über die Tätigkeiten in anderen Vereinen, in Gehörlosenheimen wie Turbenthal und Uetendorf orientiert. Er dankt für alle Jahresberichte!

Traktandum 6: Fernsehen und Telephon ist ein altes Traktandum, das immer wieder auf der Traktandenliste zu finden ist.

Im Westschweizer Fernsehen wurde in der Zwischenzeit einmal ein Film über Gehörlose gezeigt. Bei Hörenden löste dieser Film Freude aus, bei Gehörlosen aber wenig Anerkennung.

Das Deutschschweizer Fernsehen hat sich

noch zu keiner Sendung über oder auch für die Gehörlosen durchgerungen. Wie lange sollen wir noch warten? In Sachen Telefon tut sich allerhand. In Deutschland ist ein Apparat entwickelt worden. Die Kommission für das Telefon in der Schweiz warnt vor einem überstürzten Kauf dieses deutschen Apparates. Es wäre durchaus möglich, dass dieser in der Schweiz nicht abgeschlossen werden könnte.

Herr Linder, Sohn von Familie Linder aus Zürich, hat ebenfalls ein Telefon entwickelt. Hoffentlich findet dieser Apparat mehr Interessenten als der Genfer Telscrit! *Traktandum 8: Beiträge.* Der Messenger und die Schweizerische Gehörlosen-Zeitung werden weiterhin vom Schweizerischen Gehörlosenbund unterstützt.

Die nächste Delegiertenversammlung vom 5. März 1978 in Aarau wird unter Punkt 9 der *Traktandenliste* behandelt. Beginn der Versammlung wird um 10.30 Uhr sein.

Vorschläge sollen von den Vereinen eingereicht werden. 1980 wird der Schweizerische Gehörlosentag stattfinden. Bitte bringen Sie heute schon Vorschläge für die Durchführung eines solchen Tages. Wünsche werden sicher gerne entgegengenommen. Die Tessiner möchten den Gehörlosentag gerne organisieren.

Der Vorstand hofft auf vermehrte Mitarbeit der Gehörlosen.

E. Zuberbühler

Lieber Gallus!

Ich danke Dir für Dein Brieflein in der GZ an Deine Nichten und Neffen. Ich darf mich auch zu ihnen zählen. Schon viele Jahre lese ich unsere GZ. Deine verschiedenen Rätsel habe ich auch manchmal zu lösen versucht. Ohne zu schwindeln, habe ich das eine oder andere lösen können. Besonders dankbar bin ich Dir für etwas ganz anderes. Wie hätte ich herausfinden können, dass Du schon seit 10 Jahren Rätsel-onkel bist?

Es ist doch jammerschade, dass Du nicht noch 15 Jahre bleiben willst! Dann hätten wir im Kreise eingeladener Gäste mit Dir und Deiner Familie in St. Gallen ein tolles Fest gefeiert. Nach einer flotten Rede hätte ich Dir eine schöne Jubiläumsgabe überreicht. Und der grosse Blumenstrauss wäre aus der Hand meiner Frau in die Hand Deiner Frau gewandert. Dafür hättest Du meine und ich Deine Frau umarmen dürfen!

Teile mir doch bitte schnell, schnell mit, wenn Du doch noch . . .

Lieber Gallus!

Im Namen vieler Leser unserer GZ, im Namen aller Nichten und Neffen, im Namen unseres Verbandes und zuletzt auch ganz persönlich danke ich Dir herzlichst für Deine grosse und sicher auch schöne Arbeit an unserer Gehörlosenzeitung.

Ich wünsche Dir und Deiner Familie ein schönes Weihnachtsfest und grüsse Euch alle freundlich.

Erhard Konzetti

Sportecke

14. Schweizerische Gehörlosen-Einzelkegelmeisterschaft 1977

vom 19. und 26. November, im Restaurant Kegel-Center in Muttenz

Resultate:

Damen: 1. Ruth Fehlmann, BE, 667 Holz. 2. E. Schweizer, BS, 596. 3. D. Plebani, TI, 582. 4. B. Glogg, ZH, 550. 5. D. Achermann, LU, 514. 6. A. Salvato, TI, 513. 7. S. Lucioni, TI, 504. 8. N. Ferrari, TI, 496. 9. J. Bossart, LU, 481. 10. A. Stroppini, TI, 430.

Elite: 1. Adolf Locher, SG, 694 Holz. 2. R. Joray, NE, 667. 3. P. Manhart, SG, 666. 4. H. Stössel, SG, 657. 5. H. Hofmänner, SG, 634. 6. H. Bosshard, ZH, 634. 7. E. Ratze, NE, 633. 8. S. Spahni, ZH, 626. 9. J. Bättig, LU, 621. 10. H. von Arx, OL, 617. 11. A. Seifert, SG, 617. 12. R. Hugli, NE, 602. 13. T. Renggli, LU, 599. 14. R. Murkowsky, BE, 598. 15. T. Nützi, OL, 597. 16. J. Beck, LU, 597. 17. B. Bärtschi, BE, 596. 18. H. R. Schumacher, BS, 596. 19. A. Plebani, TI, 594. 20. K. Meier, ZH, 594. 21. H. Lei, BS, 591. 22. M. Casanova, ZH, 585. 23. W. Aeberli, BS, 584. 24. H. Moser, BE, 584. 25. A. Darioly, NE, 579. 26. H. Rüegg, BS, 576. 27. F. Cavalli, TI, 570. 28. G. Stocker, BG, 566. 29. E. Perriard, NE, 565. 30. M. Airaghi, TI, 565.

31. V. Christen, BG, 565. 32. E. Hohl, SG, 558. 33. M. Nägeli, BE, 541. 34. H. R. Schweizer, BS, 540. 35. R. Bourquin, NE, 538. 36. H. Müller, BG, 523. 37. R. Stroppini, TI, 500. 38. G. Nastasi, TI, 480. 39. O. Lucioni, TI, 477.

Senioren: 1. Paul Haldemann, BE, 683 Holz. 2. E. Nef, SG, 673. 3. W. Widmer, BG, 647. 4. W. Homberger, ZH, 634. 5. E. Kunz, BE, 612. 6. J. Käch, BS, 611. 7. H. Wolf, BE, 607. 8. H. Matter, BG, 607. 9. E. Bühler, BG, 596. 10. E. Dietrich, BS, 593. 11. R. Zaugg, BE, 582. 12. F. Leutwyler, BG, 581. 13. H. Kläntzchi, BE, 564. 14. E. Bigler, BS, 563. 15. O. Bossert, BG, 553. 16. A. Rüttner, BS, 536. 17. R. Mercier, NE, 507.

Gäste: 1. Josef Huber, LU, 612 Holz. 2. F. Grünig, TH, 585. 3. P. Gyax, BG, 583. 4. G. Liccardello, ZA, 573. 5. A. Schlapbach, TH, 549. 6. P. Fekete, AG, 547. 7. G. Stähli, BE, 538. 8. H. Bysäth, BG, 519. 9. A. Tschanz, TH, 513. 10. A. Achini, OL, 509. 11. O. Schlienger, AG, 477.

SGSV: Abteilung Kegeln,
Obmann: Viktor Christen